

Verloren wurden gestern zwischen 8—10 Uhr Abends in der Fleischergasse von Nr. 226—220 6 Thlr. C. A. 1 à 5 Thlr. und 1 à 1 Thlr. Da diesen Verlust ein armer Diensthote zu ersuchen hat, wird der ehrliche Finder innigst gebeten, es in Nr. 220, 3 Treppen hoch, gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben.

Verloren wurde vorigen Sonntag Nachmittags vom Thomaspfortchen bis an die Wasserfontein ein schwarz wollenes Umschlagetuch mit durchwirkter Shawlkaute. Der Finder wird gebeten, es gegen eine angemessene Belohnung in der Wagenremise vor dem Hospitalthore bei Herrn Jungnickel abzugeben.

Verloren wurde am 19. d. wahrscheinlich vom Petersthore durch die Peters- und Hainstraße bis im Brühl ein lilla Hernanistuch mit rother Kante und grünen Blumen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen eine angemessene Belohnung Brühl Nr. 356, eine Treppe hoch, abzugeben.

Vertauscht. Am 26. Decbr. v. J. ist im Hotel de Pologne ein Boa ohne Zeichen verwechselt und dagegen ein dergleichen mit einem weißen Fädchen markirt zurückverblieben. Die jetzige Besitzerin des Erstern wird höflich ersucht sich wegen Eintausch in der Expedition dieses Blattes zu melden.

Liegen geblieben ist in einem Speisezimmer des Hotel de Pologne am Montag Abend eine Lorgnette. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung an den Hausmann Stöhr in Reichelsgarten abzuliefern.

Verlaufen hat sich am vergangenen Donnerstage, den 15. d. M., ein kleiner Pintscherhund männlichen Geschlechts, schwarz, mit weißer Brust und am Halse etwas grau. Man bittet, ihn gegen eine Belohnung abzugeben bei F. G. Knoche, Reichstraße Nr. 537.

\* \* \* Diejenigen Herren Buchdrucker, welche, zum Theil seit Jahren, des Censurmandats uneingedenk sind, ersuche ich eine bestimmtere Erinnerung unnöthig zu machen.  
Prof. D. Gottfried Hermann.

\* \* \* Den unbekanntem Brieffsteller vom 9. Januar an den Herrn J. C. M....r. hier, fordere ich dringend auf, seinen Namen entweder dem Empfänger des Briefes oder Unterzeichnetem wissen zu lassen, um zu erfahren, was von seiner Freundschaft zu halten ist oder was für Ursachen ihn zu solchen niedrigen Verleumdungen veranlassen konnte.  
G. jun.

\* \* \* 14 Schützen in 3 Hasen und 3 Hühner kann ich nicht, — borge ich mir eigentlich, det geht aber nicht.  
B.....

### Thorzettel vom 20. Januar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**  
Die Dresdner reitende Post.  
**H a l l e ' s c h e s T h o r .**  
Dr. Rfm. Kaopfe, v. Görg, in St. Petrin.  
Hrn. Apoth. Döring u. Adm. Hild, v. Halle, im S. de Bay.  
Die Berliner Post, um 10 Uhr.  
Die Magdeburger Post, um 8 Uhr.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**  
Dr. Rfm. Folger, v. Magdeburg, im Kranich.  
**P e t e r s t h o r .**  
Dr. Rittergutsbes. Seufart, v. Gablenz, im Hotel de Pol.  
**H o s p i t a l t h o r .**  
Dr. v. Eichtenthal, v. Ebnitz, passiert durch.  
Dr. Superint. Lorenz, v. Zwickau, im g. Gute.  
Auf der Freiburger Post, 17 Uhr: Dr. M. Seiffert, von hier, v. Oebeln zurück, u. Dr. Rfm. Herrmann, v. hier, v. Leisnig zurück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**S r i m m a ' s c h e s T h o r .**  
Dr. Staatsminister Baron v. Schröder, kais. russ. Gesandter, v. Dresden, passiert durch.  
**H a l l e ' s c h e s T h o r .**  
Dr. Hblsm. Arnold, v. Johann-Georgenstadt, unbestimmt.  
Hrn. Hblgcommis Lehmann u. Buchheim, v. Meiningen, unbestimmt.

**K a n s t ä d t e r T h o r .**  
Die Hamburger reitende Post, 18 Uhr.  
**H o s p i t a l t h o r .**  
Auf der Nürnberger Diligence, 18 Uhr: Dr. Stud. Becker, v. hier, v. Zwickau zurück, u. Dem. Heiborn, v. Celle, passiert durch.  
Auf der Annaberger Post, 19 Uhr: Dr. Rfm. Sperling u. Dr. Stud. Friedel, v. hier, v. Froburg u. Annaberg zurück, Dr. Hblsm. Müblius, v. Annaberg, unbest.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**  
Die Berliner Eilpost, 11 Uhr.  
**K a n s t ä d t e r T h o r .**  
Die Frankfurter Eilpost, 11 Uhr.  
Grimma'sches, Peters- u. Hospitalthor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**H a l l e ' s c h e s T h o r .**  
Dr. Schausp. Hagedorn, v. Zahnow, u. Mad. Satarus, v. Breslau, im Palmbaume.  
Auf der Braunschweiger Eilpost, 13 Uhr: Dr. Rfm. Simon, v. Brandenburg, in St. Berlin, Dr. Fabr. Hummel, v. Baugen, u. Dr. Pächter Schnuphase, von Dissa, passieren durch.  
Grimma'sches, Kantsdter, Peters- und Hospitalthor: Vacant.

Red. von G. Polz.